RÜSCHLIKON
Lebensfreude am Zürichsee

Pädagogisches Konzept der Tagesbetreuung Rüschlikon

Kinder wollen nicht, dass wir für sie denken, alles für sie richten und entscheiden.
Kinder wollen Ideen entwickeln, forschend lernen, querdenken und tüfteln.
Kinder wollen die Dinge hinterfragen, aktiv die Welt entdecken und
ihr Weltbild selbst konstruieren.

Januar 2015

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

1. Auftrag der Tagesbetreuung
2. Ziele und Grundsätze der pädagogischen Arbeit
3. Schwerpunkte in der pädagogischen Arbeit
   - 3.1 Esskultur
   - 3.2 Hausaufgaben
   - 3.3 Freizeitgestaltung und Bewegung
   - 3.4 Konfliktbewältigung
   - 3.5 Identität der Geschlechterrolle
4. Elternarbeit
5. Qualität

Einleitung

Das pädagogische Konzept der Tagesbetreuung Rüschlikon (TB) ist die Grundlage für die pädagogische Arbeit mit den Kindern der TB und definiert den Grundsatz und die Grundhaltung der Schule Rüschlikon im Bereich Tagesbetreuung.

Das Konzept orientiert sich an Gesetzesgrundlagen wie dem Volksschulgesetz des Kantons Zürich und den Hortrichtlinien.

Detaillierte Ausführungen zur pädagogischen Arbeit im Betrieb sind in den pädagogischen Richtlinien festgehalten.

1. Auftrag der Tagesbetreuung

Die TB ist ein professionelles schul- und familienergänzendes Betreuungsangebot für Kinder im Kindergarten und der Primarschule. Das Personal der TB leistet die Betreuungs- und Erziehungsarbeit im Auftrag der Eltern oder Erziehungsverantwortlichen. Als Lebensraum für Kinder hat die TB den Auftrag, in altersgemässer Weise sowohl die wachsende Selbständigkeit der Kinder zu unterstützen, als auch die notwendige Orientierung und Bindung zu ermöglichen.

2. Ziele und Grundsätze der pädagogischen Arbeit

Die Ziele der TB sind eine sozialpädagogische, auf den ganzen Menschen bezogene Bildung und Erziehung, die zu einem eigenverantwortlichen und gemeinschaftlichen Leben in der Gesellschaft befähigen soll.

Die TB geht davon aus, dass Kinder gerne lernen und von Natur aus neugierige und soziale Wesen sind. Die TB gibt den Kindern den nötigen Freiraum, damit sie sich nach ihren persönlichen Bedürfnissen beschäftigen und entfalten können. Die Betreuungsarbeit basiert auf einem kooperativen Erziehungsstil.

Die TB pflegt eine wertschätzende und unterstützende Grundhaltung gegenüber allen an der TB beteiligten Personen.

3. Schwerpunkte in der pädagogischen Arbeit

3.1 Esskultur

Essen ist ein wichtiger Teil des Aufenthalts in der Tagesbetreuung und bildet einen zentralen Bestandteil im strukturierten Alltag der TB. Es wird auf eine abwechslungsreiche, gesunde und ausgewogene Ernährung geachtet. Die gemeinsamen Mahlzeiten sollen als positives soziales Ereignis erlebt werden.

3.2 Hausaufgaben

Hausaufgaben können betreut in ruhiger Umgebung erledigt werden.

3.3 Freizeitgestaltung und Bewegung

Die TB bietet den Kindern die Möglichkeit zur individuellen Beschäftigung und Erholung in Form von begleiteten Aktivitäten und Freispielmöglichkeiten. Das Betreuungspersonal motiviert und unterstützt die Kinder in ihrem Bewegungsdrang.

3.4 Konfliktbewältigung

Die Kinder werden bei der Findung einer fairen Konfliktlösung ohne Gewalt unterstützt.

3.5 Identität der Geschlechterrolle

Die Kinder und Jugendlichen werden in der TB als individuelle Persönlichkeiten anerkannt und haben ein Recht auf Sicherheit, Schutz und Geborgenheit. Respektvolle Umgangsformen sind integrierter Bestandteil im Betreuungsalltag.

4. Elternarbeit

Es wird Wert auf eine konstruktive Kooperation zwischen Elternhaus und TB gelegt. Die TB pflegt einen offenen Informationsaustausch mit den Eltern und informiert aktiv regelmässig über das Programm der TB.

Formen der Elternarbeit sind Tür- und Angelgespräche, bei Bedarf Elterngespräche und regelmässige Standortgespräche bei Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf.

5. Qualität

Qualität ist das Ergebnis eines Entwicklungsprozesses, in den alle Beteiligten, Kinder, Eltern, Mitarbeitende und vorgesetzte Instanzen involviert sind.

Durch wiederholte schriftliche Eltern- und Kinderbefragungen werden die unterschiedlichen Ansichten, Wünsche, Interessen und die Zufriedenheit mit dem Angebot erfasst. Die Rückmeldungen fliessen in die Qualitätsentwicklung der TB ein.